



Anforderungen an die schriftliche

Ausarbeitung zur 5. Pk (Präsentationsprüfung)

Rechtlicher Rahmen: VO-GO § 44 und AV Prüfungen Nr. 22

Hinweise zur formalen Beurteilungsebene

Format: DIN A4, **einseitig** beschrieben

Umfang: ca. **5 Seiten** (Deckblatt + 4 Seiten; Anhang [s. unten] extra); bei Gruppenprüfungen ca. **7 Seiten**

Satzspiegel: ca. 38 Zeilen à ca. 56 Zeichen

(z.B. erreichbar durch Arial 11 pt, 1,5-zeilig, li. Rand 4 cm, re. Rand 2 cm)

Heftung:

- **Deckblatt:** Schulname, Verfasser, Thema, Referenzfach, Bezugsfach, Anlass der Arbeit (Schriftliche Ausarbeitung zur Präsentationsprüfung als 5. Pk), Abgabedatum
- **Nummerierung und Anordnung:**
 - Deckblatt (zählt als Seite 1, wird nicht nummeriert)
 - Textseiten (fortlaufend nummeriert)
 - ggf. Anhang (fortsetzende Nummerierung)
 - Selbstständigkeitserklärung (letzte nummerierte Seite mit Datum und Unterschrift)

→ Es sind **drei Exemplare** der Ausarbeitung für die Mitglieder des Prüfungsausschusses abzugeben.

Hinweise zur fachlich-inhaltlichen Beurteilungsebene

Inhaltliche Anforderungen zur Darstellung des Arbeitsprozesses*

- a. kurze Darstellung zum Prozess der Themenfindung, Thesenentwicklung bzw. Problemfindung
- b. Einordnung des Themas in einen übergeordneten, inhaltlich-fachwissenschaftlichen Zusammenhang
(*Bezugs- und Referenzfach werden berücksichtigt, Stimmigkeit der fachlichen Aussagen*)
- c. wichtigste Erkenntnisse im Hinblick auf die Problemstellung darlegen
- d. nachvollziehbare Darstellung der Planung der Präsentation
(*z.B. Medieneignung, Medienwahl; bei Gruppenprüfungen: kurze Darstellung zum Prozess der Gruppenfindung*)
- e. überzeugende und kritische Analyse der Hauptquellen
(*u.a. fachspezifische Auswahl, ggf. Nutzenanalyse einzelner Quellen*)
- f. Reflexion des Arbeitsprozesses
(*Umgang mit Problemstellung, Arbeitsprozess, ggf. Stolpersteine und Erkenntnisgewinn*)

***Hinweis für Gruppenarbeiten**

Bei Gruppenarbeiten müssen auch die individuellen Leistungen jedes Mitglieds erkennbar sein. Dazu muss das Papier gemeinsame (a, b, d) sowie eigene Anteile (c, e, f) eines jeden Prüflings enthalten.

Anhang

- a) zeitlicher Ablauf des Arbeitsprozesses in Tabellenform
- b) Quellenverzeichnis:
 - verwendete Literatur und Materialien korrekt angeben (Bücher, Internetseiten, Aufsätze etc.); bei Internetquellen Zeit des letzten Zugriffs vermerken
 - Kennzeichnung der **drei** wesentlichen Quellen
- c) Bildverzeichnis:
 - genaue Angabe der Bildquelle bei fremden Bildern, Abbildungen, Skizzen sowie Diagrammen
- d) Selbstständigkeitserklärung

„Hiermit erkläre ich, dass ich die schriftliche Ausarbeitung ohne fremde Hilfe angefertigt und nur die im Quellenverzeichnis angeführten Quellen benutzt habe.“

Weitere nützliche Hinweise:

Homepage der Schule und https://www.berlin.de/sen/bildung/schule/pruefungen-und-abschluesse/abitur/handreichung_5pk.pdf